



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Familie der Schloss-
Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 11.02.2014
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:35 Uhr
Ort: im Multifunktionalen
Sitzungsraum ("MuFuSiSa"),
Bahnhofplatz 8

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Hager, Wilfried

Mitglieder

Becker, Jürgen

Vertretung für Herrn Hans-Jürgen
Grasemann

Bialowons, Andreas
Döring, Roswitha
Finster, Shirley
Klewinghaus, Petra
Noll, Andreas
Thiel, Brigitte
von Polheim, Sabine
Weiß, Angelika

von der Verwaltung

Busch, Julia
Kirch, Michael
Poranzke, Andrea

Sachverständige

Heider, Norbert
Neumann, Frank

Gäste

Bütow, Christine
Lenger, Heiko
Wurth, Dieter

Es fehlten:

Mitglieder

Gärtner, Karin
Grasemann, Hans-Jürgen

Gäste

Gotter, Andreas

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------------------|------------------------|
| 1 | Vorstellung des Versicherungsältesten | FB II/2161/2014 |
| 2 | Bericht des Streetworkers | FB II/2162/2014 |
| 3 | Bericht des VdK | FB II/2163/2014 |
| 4 | Bericht des Jugendzentrums | FB II/2164/2014 |
| 5 | Sachstand Asyl | FB II/2165/2014 |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
|---|---------------------------|--|

Auf Grund der Abwesenheit von Herrn Andreas Gotter entfällt der Tagesordnungspunkt 4.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Vorstellung des Versicherungsältesten
Vorlage: FB II/2161/2014

Herr Dieter Wurth stellt das von ihm bekleidete Ehrenamt des gewählten Versicherungsältesten für den Oberbergischen Kreises vor. Die Nachfrage nach Rentenberatung ist stetig hoch und umfasst sämtliche Themen des Sachgebietes Rente.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 2 Bericht des Streetworkers
Vorlage: FB II/2162/2014

Der Streetworker der Schloss-Stadt Hückeswagen, Herr Heiko Lenger, berichtet über seine Erfahrungen und Tätigkeiten seit November 2012. Seine Arbeit gliedert sich in 10 % Verwaltungstätigkeiten, 40 % Beratungstätigkeiten, 20% Gruppenarbeit mit Jugendgruppen bzw. Cliques, 10 % Arbeit mit anderen Streetworkern und den restlichen 20% in virtuellen Kontakt durch Kommunikationsmedien und Internetplattformen wie zum Beispiel Sozialen Netzwerken. Hauptaugenmerk legt Herr Lenger in allen Bereichen auf die intensive Betreuung und Arbeit mit dem einzelnen Menschen. Diese Tätigkeit erfolgt dabei völlig unabhängig davon, ob es sich um Jugendliche mit oder ohne Behinderung handelt. Die Altersklasse der unter 14 Jährigen kontaktiert den Streetworker etwa 20 % seiner Arbeitszeit, während die 14-18 Jährigen etwa 50% und die 18-27 Jährigen 30% in Anspruch nehmen. Die Mehrzahl der Kontakte findet mit Jungen statt. Herr Lenger berichtet, dass Themen mit Mädchen und jungen Frauen offen und ohne Hemmschwellen besprochen werden und sieht daher hierin keinen Grund für diese prozentuale Aufteilung.

Trotz einer hohen Auslastung ist Herr Lenger Mitglied in verschiedenen Arbeitskreisen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten.

Herr Lenger lobt die Unterstützung durch das DRK und regt eine familienfreundlichere Gestaltung der Wupperrauen an.

Zudem wirbt er für ein soziales Reiseprojekt im Sommer 2014 für das noch finanzielle Mittel benötigt werden.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 3 Bericht des VdK
Vorlage: FB II/2163/2014

Frau Christine Bütow stellt den VdK Ortsverband Hückeswagen als gemeinnützigen Verein vor und berichtet über Aktionen und Tätigkeiten des Sozialverbandes. Sie bedankt sich für die Bereitstellung von Räumlichkeiten durch die Stadtverwaltung Hückeswagen.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 4 Bericht des Jugendzentrums
Vorlage: FB II/2164/2014

Frau Andrea Poranzke und Herr Mario Moritz von der Verwaltung stellen an Hand von Kennzahlen und den Besucherzahlen des Jahres 2013 die Frequentierung und Auslastung des Jugendzentrums Hückeswagen dar.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Die PowerPoint-Präsentation ist der Niederschrift angefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 5 Sachstand Asyl
Vorlage: FB II/2165/2014

Frau Julia Busch und Herr Michael Kirch von der Verwaltung berichten über das Sachgebiet Asyl. Der Schloss-Stadt Hückeswagen sind aktuell 42 Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz durch die zuständige Bezirksregierung zugewiesen. Zurzeit ist das Übergangsheim Scheideweg 42a in Hückeswagen mit 33 Bewohnern für 36 Unterbringungsmöglichkeiten in der Unterkunft zu 92% ausgelastet. Zudem wird über die positive Entwicklung der gemeinnützigen Arbeit berichtet.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 6 Mitteilungen und Anfragen

- Vereinbarung zum Kinder- und Jugendschutz

Die Schloss-Stadt Hückeswagen ist im Jahr 2013 eine Vereinbarung mit dem Oberbergischen Kreis eingegangen, die die Vorlage von sogenannten qualifizierten Führungszeugnissen vorsieht. Dies betrifft für die Schloss-Stadt die Bereiche Jugendzentrum und Jugendfeuerwehr. Zukünftig sollten grundsätzlich alle in Vereinen und Institutionen tätigen Personen, die mit Kinder- und Jugendlichen Kontakt haben, ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Dies wird gegebenenfalls über das KJA zukünftig veranlasst.

Nichtöffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen und Anfragen

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.02.2014

Wilfried Hager

Julia Busch
Schriftführer/in

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.

STATISTIK & KENNZAHLEN 2013/14

Statistik 2013 nach Wochentagen



Angebot		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	Gesamt
Montag	bis 12	2	6	2	3	0	16	28	0	2	3	2	4	68	737
	bis 14	24	43	23	31	24	34	36	14	25	12	16	20	302	
	bis 16	37	46	29	39	22	38	9	0	15	19	29	18	301	
	bis 18	11	10	0	3	0	1	2	0	12	5	19	3	66	
Dienstag	bis 12	10	6	0	9	1	3	19	5	0	0	2	0	55	699
	bis 14	19	30	29	41	22	30	25	13	15	16	15	7	262	
	bis 16	8	22	24	26	6	9	29	6	6	27	18	18	199	
	bis 18	19	6	33	15	11	15	46	8	7	12	4	7	183	
Mittwoch	bis 12	33	29	25	28	26	25	24	0	28	92	22	31	363	782
	bis 14	14	9	9	13	9	5	8	0	2	11	22	3	105	
	bis 16	13	13	14	6	8	3	3	0	12	20	47	50	189	
	bis 18	9	13	16	7	6	10	10	0	3	38	13	0	125	
Donnerstag	bis 12	3	4	0	2	1	0	1	7	1	0	0	0	19	809
	bis 14	21	24	13	23	19	22	12	19	6	33	22	4	218	
	bis 16	53	37	36	33	19	27	20	8	33	36	64	36	402	
	bis 18	7	15	11	20	5	6	22	14	1	33	23	13	170	
Freitag	bis 12	4	5	3	8	1	0	0	0	0	0	9	4	34	449
	bis 14	9	9	14	14	7	5	5	13	10	4	7	5	102	
	bis 16	29	14	14	13	8	15	15	5	1	2	10	4	130	
	bis 18	22	6	14	11	5	18	18	7	39	13	8	22	183	
Wochenende	bis 12	0	0	0	0	0	45	3	0	0	6	0	41	95	1823
	bis 14	14	0	16	0	27	25	20	0	4	0	15	21	142	
	bis 16	15	0	0	0	0	0	0	0	8	0	17	0	40	
	bis 18	50	30	54	113	124	200	518	69	93	63	25	207	1546	
Gesamt		426	377	379	458	351	552	873	188	323	445	409	518	5299	
												Gesamt Besucher		5299	

Statistik 2013 nach Geschlechtern



Angebot		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	Gesamt
Montag	Jungen	3	23	5	4	0	15	24	5	4	2	3	8	96	737
	Mädchen	71	82	49	72	46	74	51	9	50	37	63	37	641	
Dienstag	Jungen	27	39	63	56	23	29	63	17	15	31	25	21	409	699
	Mädchen	29	25	23	35	17	28	56	15	13	24	14	11	290	
Mittwoch	Jungen	38	43	37	31	28	25	25	0	22	80	60	46	435	782
	Mädchen	31	21	27	23	21	18	20	0	23	81	44	38	347	
Donnerstag	Jungen	21	25	19	21	11	19	29	25	5	58	42	30	305	809
	Mädchen	63	55	41	57	33	36	26	23	36	44	67	23	504	
Freitag	Jungen	35	17	26	31	17	20	20	19	28	14	18	16	261	448
	Mädchen	29	17	19	15	4	18	18	6	22	5	15	19	187	
Wochenende	Jungen	52	20	46	53	89	165	289	50	58	38	28	180	1068	1823
	Mädchen	27	10	24	60	62	105	252	19	47	31	29	89	755	

Kennzahlen für das Haushaltsjahr 2014



Zahl	Kennzahlenbezeichnung	Einheit	Plan 2013	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
23	Anzahl Gesamtbesucher	Gesamt	4.400,00	5.299,00	4.400,00	4.400,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4000	4000
24	Durchschn. Besucher bis 12 Jahre alt	%	36,00	11,96	35,00	35,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
25	Durchschn. Besucher bis 14 Jahre alt	%	33,00	21,34	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
26	Durchschn. Besucher bis 16 Jahre alt	%	15,00	23,80	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
*27	Durchschn. Besucher älter als 16 Jahre	%	16,00	42,89	15,00	15,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
28	Durchschn. Besucher Gesamt männlich	%	45,00	48,57	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
29	Durchschn. Besucher Gesamt weiblich	%	55,00	51,43	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
30	Durchschn. Besucher 16-19 Uhr	%	70,00	66,70	69,00	68,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
31	Durchschn. Besucher 19-21 Uhr	%	30,00	33,30	31,00	32,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
32	Anzahl Besucher Montags	PRS	15,00	15,35	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00
33	Anzahl Besucher Dienstags	PRS	22,00	14,56	18,00	18,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
34	Anzahl Besucher Mittwochs	PRS	22,00	16,29	21,00	22,00	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00
35	Anzahl Besucher Donnerstags	PRS	21,00	16,85	20,00	20,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
36	Anzahl Besucher Freitags	PRS	24,00	9,35	17,00	22,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
37	Anzahl Besucher Sonderaktionen	Gesamt	1.000,00	1.823,00	1.400,00	1.300,00	1.200,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00

Vielen Dank

- Danke für Ihre Aufmerksamkeit

